

Arnim, Ludwig Achim von: Kinder-Predigt (1806)

1 Quibus, quabus,
2 Die Enten gehn barfuß,
3 Die Gäns haben gar keine Schuh,
4 Was sagen dann die lieben Hühner dazu?
5 Und als ich nun kam an das kanaljeische Meer,
6 Da fand ich drey Männer, und noch viel mehr,
7 Der eine hatte niemals was,
8 Der andre nicht das,
9 Und der dritte gar nichts,
10 Die kauften sich eine Semmel,
11 Und einen Zentner holländischen Käse,
12 Und fuhren damit an das kanaljeische Meer.
13 Und als sie kamen an das kanaljeische Meer,
14 Da kamen sie in ein Land, und das war leer,
15 Und sie kamen an eine Kirche von Papier,
16 Darin war eine Kanzel von Korduan,
17 Und ein Pfaffe von Rothstein,
18 Der schrie: Heute haben wir Sünde gethan,
19 Verleiht uns Gott das Leben, so wollen wir morgen wieder dran!
20 Und die drey Schwestern Lazari,
21 Katharina, Sibilla, Schweigstilla,
22 Weinten bitterlich,
23 Und der Hahn krähete Buttermilch!

(Textopus: Kinder-Predigt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38391>)